

Definition SOFT-Analyse

1. Allgemein

Will eine Schule zu Beginn von Schulentwicklung als Bestandsaufnahme Genaueres über ihre Stärken und Schwächen erfahren sowie über Möglichkeiten, die Schwächen zu reduzieren bzw. zu verbessern, so bietet sich die SOFT - Methode an. Mit dieser offenen Methode ist es möglich, eine erste Einschätzung in allen schulischen Bereichen zu erhalten. Sie kann sowohl vom Kollegium alleine als auch gemeinsam mit Eltern, Schülerinnen und Schülern oder mit lokalen Partnern durchgeführt werden. Es empfiehlt sich, diese Methode mit Hilfe einer externen Moderation durchzuführen.¹

Was bedeutet ‚SOFT‘?

- S** atisfaction (Zufriedenheit, Ergebnisse, auf die eine Schule stolz sein kann)
- O** pportunities (Möglichkeiten, Chancen)
- F** aults (Fehler, Schwächen, Probleme)
- T** hreats (Bedrohung, potenzielle Gefahren)

2. Gliederung

Bei der ‚SOFT‘-Analyse kann folgendermaßen vorgegangen werden:

- a) Zunächst muss das zu bearbeitende Problemfeld / die Fragestellung beziehungsweise der Bereich, der genauer betrachtet werden soll, eindeutig mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern geklärt werden. Eine SOFT-Analyse kann sich auf die gesamte Schule beziehen oder aber auch auf Teilbereiche der Schule.
- b) Es bietet sich an, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zunächst in Einzelarbeit mit den vier Fragestellungen schriftlich arbeiten zu lassen. Im nächsten Schritt werden die Kategorien gemeinsam in Kleingruppen mit Inhalten gefüllt. Hierbei ist es von entscheidender Bedeutung, dass eine Verständigung dahingehend erreicht wird, woran, d.h. an welchen beobachtbaren Phänomenen die Stärken und Schwächen festgemacht werden.
- c) Weitere Impulsmöglichkeiten:
 - Was könnte passieren, wenn wir nichts unternehmen?
 - Was könnte passieren, wenn wir etwas unternehmen?

¹ nach Schratz/Iby/Radnitzky (2000), S. 232ff

- d) Nach der Arbeit in Kleingruppen sollten die Ergebnisse dem Plenum vorgestellt werden. Anschließend werden diese verglichen und gewichtet.
- e) Nachdem geklärt ist, wie die Gegenwart (der IST- Zustand) erlebt wird, an welchen Anhaltspunkten die Stärken und Schwächen erkennbar sind und welche Chancen und Risiken für die Zukunft (SOLL- Zustand) gesehen werden, lassen sich konkrete Handlungsschritte ableiten. Diese sollten in einem Aktionsplan festgehalten werden:
- f) Es ist möglich, eine SOFT- Analyse in der Schule nur mit einem Teil des betroffenen Personenkreises durchzuführen (z.B. nur mit dem Kollegium). Damit weitere Perspektiven nicht verloren gehen, kann es sinnvoll sein, durch eine quantitative Fragebogenerhebung auch die Sichtweisen der Schüler/-innen und Eltern einzuholen. Auf dieser Datengrundlage wird anschließend ein Aktionsplan festgelegt und eine gezielte schulische Weiterentwicklung erleichtert.

3. Vorteile

???

4. Nachteile

???

5. Einsatzmöglichkeiten

Die SOFT-Methode lässt sich sinnvoll einsetzen, wenn eine erste Orientierung über die Meinung und Einstellung der Befragten gewonnen werden soll und nicht die Bewertung spezifischer Indikatoren und Fragestellungen Ziel der Untersuchung ist.